

GrenzenLOS: Choreographie von esistso!company und HBK

Quellenangabe: Elke Franzen, „News“ der Lebenshilfe Braunschweig

Die gemeinsam von der „esistso!company“ der Lebenshilfe Braunschweig und Studierenden des Darstellenden Spiels der Hochschule für Bildende Künste (HBK) in Braunschweig erarbeitete Choreografie „GrenzenLOS“ wurde nun präsentiert.

Entstanden ist die Zusammenarbeit durch die Einladung der HBK. Hier nimmt Gerda Raudonikis zur Zeit einen Lehrauftrag mit dem Thema "Behinderungen und Tanztheater" wahr.

„GrenzenLOS“ war im Rahmen des Rundgangs der HBK vom 05. bis 10. Juli im Schwarzen Raum zu sehen.

„Die integrative Arbeit mit den HBK-Studentinnen und der esistso!company war für mich eine neue Erfahrung und hat die Fähigkeiten unserer Company bestätigt“, bilanziert Dozentin, Regisseurin und Choreografin Gerda Raudonikis. Der Auftritt sei sehr erfolgreich, die gemeinsamen Proben von gegenseitiger Wertschätzung geprägt gewesen.

"Über die große Zuschauerresonanz und den kräftigen Applaus haben wir uns so richtig gefreut", meint das Theater team. "Nach dem Auftritt sind alle Zuschauer geblieben und es hat sich ein reges Gespräch mit uns entwickelt." Moderiert worden sei es von Prof. Dr. Dorothea Hilliger vom Darstellenden Spiel. Sie wolle die esistso!company auch für das nächste Sommersemester wieder einladen.